

UMBAUANLEITUNG

Arwinger KassettentrenntoilettenKit Sitzteil mit Trennfunktion für Thetford C220 Serie

Vielen Dank, dass Sie sich für das Arwinger KassettentrenntoilettenKit entschieden haben! Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Umbau und viel Spaß an Ihrer neuen Kassettentrenntoilette.

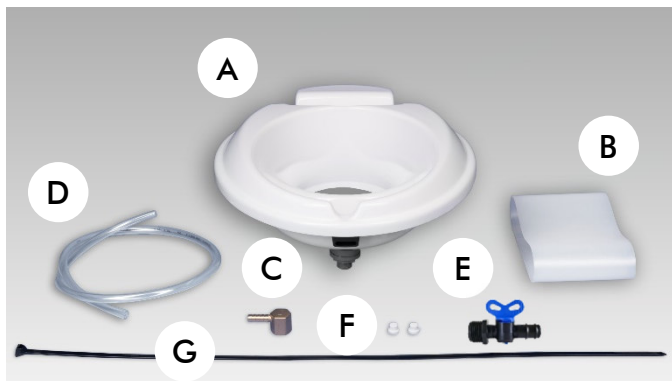
Ergänzend zu dieser Anleitung sehen Sie sich gerne unser ausführliches Anleitungsvideo an, in dem wir einen kompletten Umbau dokumentiert haben. Sie erreichen das Video über den QR-Code.



Wenn Sie Fragen haben sollten, wenden Sie sich gerne an unseren Kundendienst:
service@arwinger.de.

Lieferumfang:

- (A) 1 Sitzteil mit Trennfunktion mit Schlauchadapter
- (B) 1 Silikonmanschette
- (C) 1 Winkel-Schlauchanschluss
- (D) 1 Urinschlauch
- (E) 1 Kugelhahn
- (F) 2 Befestigungsstifte
- (G) 1 Kabelbinder



Sie benötigen folgendes Werkzeug:

- 1 Spitzzange
- 1 Seitenschneider
- 1 Kreuzschlitz-Schraubendreher PH 2 oder 3
- 1 Schraubendreher mit längerem Schaft
- 1 Eimer
- Evtl. 1 Cuttermesser

HINWEIS:

Das Sitzteil ist mit einer Schutzfolie überzogen. Entfernen Sie diese bitte nach dem Umbau.

Vorbereitung



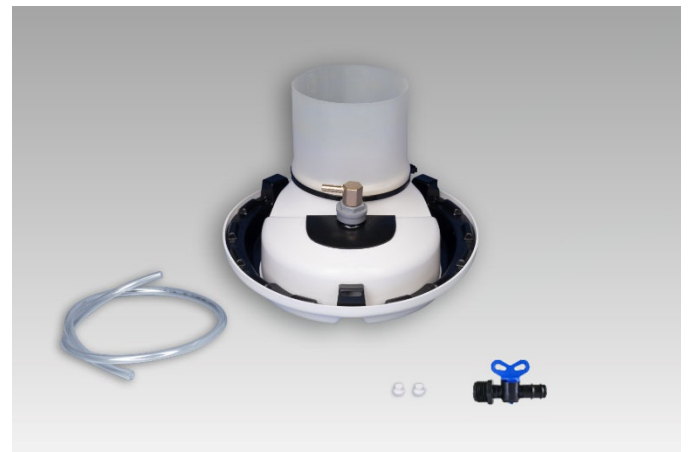
1. Ziehen Sie die Silikonmanschette außen bis zum Anschlag über den Ring am unteren Rand des Feststoffausgangs des Arwinger KassettentrenntoilettenKit Sitzteils.



2. Fixieren Sie die Manschette mit dem Kabelbinder.



3. Ziehen Sie den Kabelbinder mithilfe der Spitzzange fest. Setzen Sie die Zange dafür direkt hinter dem Kopf des Kabelbinders an und drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn.



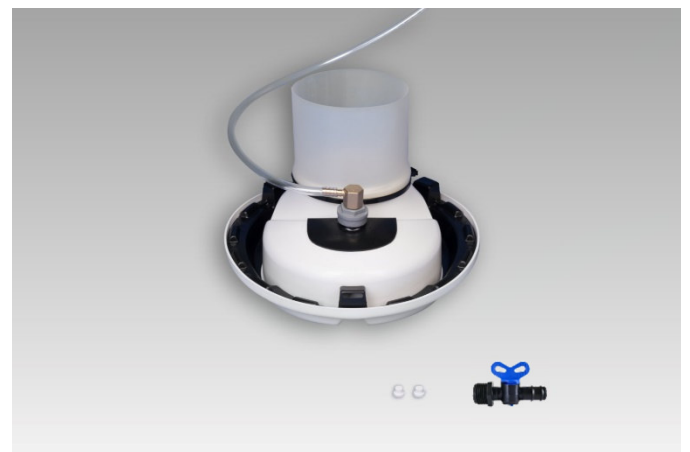
5. Schrauben Sie den Winkel-Schlauchanschluss auf den Adapter am Flüssigkeitsausgang des Sitzteils. Er muss in die Richtung zeigen, in die Sie die Toilette üblicherweise drehen.



4. Schneiden Sie das überstehende Ende des Kabelbinders mit dem Seitenschneider ab.

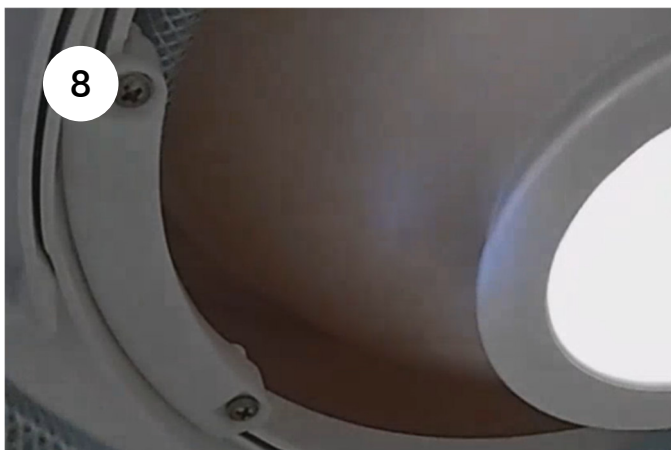


6. Schieben Sie den Schlauch so weit wie möglich über den Winkel-Schlauchanschluss.





7. Lösen Sie durch die Serviceklappe die vier Schrauben der beiden Klemmen, mit denen das Sitzteil Ihrer Thetford-Chemietoilette am Sockel befestigt ist. Ziehen Sie die Klemmen dann im Uhrzeigersinn ab.



8. Lösen Sie durch die Serviceklappe die sechs Schrauben, mit denen die drei Gleitlager der Bowl Ihrer Thetford-Chemietoilette mit dem Sockel verschraubt sind und nehmen Sie die Gleitlager ab. Drehen Sie die Bowl ggf., um an die Schrauben zu kommen.



9. Schrauben Sie den Frischwasserschlauch ab; ggf. müssen dafür die Schrauben an den Schellen gelöst werden.



10. Ziehen Sie die Steckverbindung vom Magnetventil ab.



11. Schalten Sie die Wasserpumpe des Systems aus, sodass sie nicht anspringen kann.



12



12. Trennen Sie den Frischwasserschlauch von der Frischwasserpumpe. Halten Sie einen Eimer bereit, um im Schlauch stehendes Wasser aufzunehmen.



13

13. Verschließen Sie den Frischwasserschlauch mit dem Kugelhahn. Wir empfehlen, den Frischwasserschlauch einmal im Monat zu öffnen und mit Wasser durchzuspülen.

14. Nehmen Sie die komplette Bowl mit Sitzteil, Brille und Deckel ab.

15. Ziehen Sie die Brille mit Deckel vom Sitzteil ab.



16



16. Lösen Sie die Bowl, indem Sie mit einem Schraubendreher mit langem Schaft vorsichtig einen der beiden hinteren Befestigungsklipse nach vorne drücken. Sollte sich die Bowl noch nicht gut abziehen lassen, lösen Sie auch den zweiten hinteren Befestigungsklipse auf diese Weise.

17. Nehmen Sie die Bowl ab.

Umbau



18

18. Stülpen Sie die Bowl über das Arwinger Kassettentrenn-toilettenKit Sitzteil mit Schlauch.



19. Drücken Sie die Bowl auf das Sitzteil, bis die Befestigungsklipse hörbar eingerastet sind.

Einbau

20. Setzen Sie die Bowl mit dem Sitzteil auf den Sockel Ihrer Toilette, achten Sie dabei darauf, dass der Schlauch in der Richtung, in die der Winkel-Schlauchanschluss zeigt, nach hinten geführt und nicht eingeklemmt wird.



21. Schrauben Sie die drei Gleitlager durch die Serviceklappe wieder mit den sechs Schrauben fest.

22. Zur Remontage des Deckels und der Brille Ihrer Toilette müssen diese erst voneinander getrennt werden.

23. Lösen Sie die auf dem Sitzteil befindliche Schutzfolie von der Hinterkante her so weit, dass Sie Deckel und Brille remontieren können.

24. Stecken Sie die Befestigungsstifte in die seitlichen Löcher am hinteren Rand des Sitzteils.

25. Setzen Sie den Deckel auf die Befestigungsstifte und stülpen Sie anschließend die Brille über die Befestigungsstifte.



26. Ziehen Sie die Schutzfolie ganz vom Sitzteil ab.

27. Der Schlauch muss nun auf die passende Länge gebraucht werden. Stellen Sie dafür die Toilette in die Position, in der Sie sie benutzen. Diese gibt die Länge des Schlauchs vor.

28. Schieben Sie die Arwinger Kassette in das Servicefach.

29. Führen Sie durch die Serviceklappe das lose Ende des Schlauchs in der Richtung, in die der Winkel-Schlauchanschluss zeigt, um die Silikonmanschette zum Schlauchanschluss des Flüssigkeitstanks der Kassette. Achten Sie dabei darauf, dass die Manschette nicht eingedrückt wird, sich keine Sicken bilden und ein Gefälle vorliegt.



30. Ziehen Sie den Schlauch etwas zu sich heran, halten Sie das Schlauchende an den blauen Ring des Schlauchanschlusses. Merken oder markieren Sie sich diese Stelle auf dem Schlauch, geben Sie ca. 2 cm zu und kürzen Sie den Schlauch mit dem Seitenschneider oder einem Cuttermesser auf die ermittelte Länge.



31. Stecken Sie den Schlauch in den Schlauchanschluss der Kassette. Kontrollieren Sie, dass er an der Silikonmanschette anliegt und ohne Knicke, Sicken sowie mit Gefälle geführt ist. Sollte das nicht der Fall sein, sollten Sie den Schlauch noch einmal um einige mm kürzen.

32. Wenn Sie das Arwinger Kassettentrenn toilettenKit Sitzteil ohne die zugehörige Kassette nutzen möchten, positionieren Sie einen Eimer im hinteren Teil des Servicefachs unter dem Feststoffausgang des Sitzteils sowie einen Kanister im vorderen Bereich. Stellen Sie sicher, dass beides gegen Verrutschen während der Fahrt gesichert ist.

33. Alternativ können Sie auch einen Unterflurtank für die Flüssigkeitsaufnahme verwenden. Verlängern Sie dafür den Schlauch entsprechend und befestigen Sie ihn an Ihrem Unterflurtank. Achten Sie darauf, dass der Schlauch ohne Knicke und mit Gefälle verlegt ist, um einen sicheren Ablauf zu gewährleisten.



Die hier abgebildeten Teile Ihrer Thetford-Chemietoilette benötigen Sie nach dem Umbau nicht mehr. Bewahren Sie diese bitte für einen möglichen Rückbau auf.

Die Arwinger GmbH & Co. KG ist als Hersteller von Produkten im Sinne der REACH-Verordnung 1907/2006/EG ein so genannter nachgeschalteter Anwender. Pflichten aufgrund der Herstellung und des Inverkehrbringens von Substanzen/Chemikalien zur Vor-Registrierung bzw. Registrierung (ECHA) sind für uns unzutreffend. Um unseren Kunden die kontinuierliche Versorgung mit zuverlässigen und sicheren Produkten zu gewährleisten, stellen wir durch entsprechende Abfragen sicher, dass unsere Lieferanten alle Anforderungen in Bezug auf chemische Stoffe und Materialien im Sinne der REACH-Verordnung 1907/2006/EG erfüllen.

April 2023

BEDIENUNGSANLEITUNG

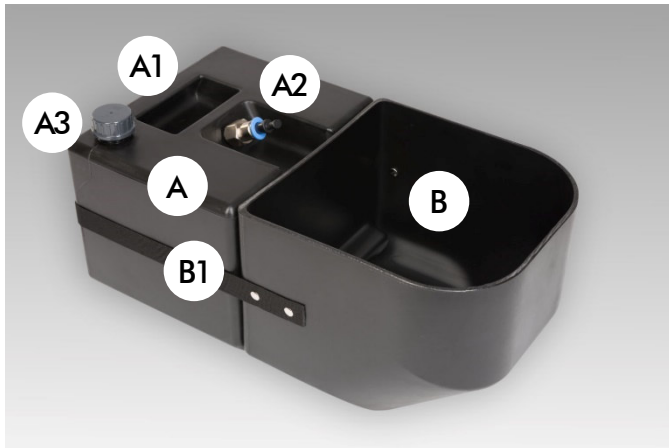
Arwinger KassettentrenntoilettenKit Kassette

Vielen Dank, dass Sie sich für das Arwinger KassettentrenntoilettenKit entschieden haben! Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Umbau und viel Spaß an Ihrer neuen Kassettentrenntoilette.

Wenn Sie Fragen haben sollten, wenden Sie sich gerne an unseren Kundendienst: service@arwinger.de.

Lieferumfang:

- (A) Flüssigkeitstank
 - (A1) Griffmulde
 - (A2) Schlauchanschluss mit Stopfen
 - (A3) Ausguss mit Verschlusskappe
 - (A4) Füllstandsanzeige
- (B) Feststoffbehälter
 - (B1) Spanngurt



Vorbereitung



1. Legen Sie eine Tüte in den oben offenen Feststoffbehälter der Kassette und stülpen Sie sie mindestens 5 cm über den Rand. Wir empfehlen die Verwendung einer Tüte aus Recyclingmaterial.
2. Geben Sie zum schnelleren Binden der Feuchtigkeit etwas Einstreu in die Tüte, z. B. Kleintierstreu, Sägespäne, Kokosfasern, Rindenmulch oder spezielle Trenntoiletten-Einstreu.

Anschluss

3. Schieben Sie die Kassette so weit es geht mit dem Feststoffbehälter voran in das Servicefach. Kontrollieren Sie durch einen Blick in die Toilette, ob der Feststoffbehälter optimal unterhalb des Feststoffausgang des Sitzteils positioniert ist.



4. Ziehen Sie den Stopfen aus dem Schlauchanschluss in der Mitte der Oberseite des Flüssigkeitstanks, indem Sie den blauen Ring an der Oberkante des Schlauchanschlusses nach unten drücken. Bewahren Sie den Stopfen auf, da er benötigt wird, um den Schlauchanschluss für den Transport des Flüssigkeitstanks zu verschließen.



5. Drücken Sie das lose Ende des am Flüssigkeitsausgang des Sitzteils befestigten Urinschlauchs kräftig in den Schlauchanschluss des Flüssigkeitstanks. Um dies zu vereinfachen, können Sie die Toilette in die Position stellen, in der Sie sie benutzen. Dann hat der Schlauch die maximale Länge und kann bequemer eingesteckt werden. Achten Sie darauf, dass der Schlauch ohne Knicke und mit Gefälle geführt ist.

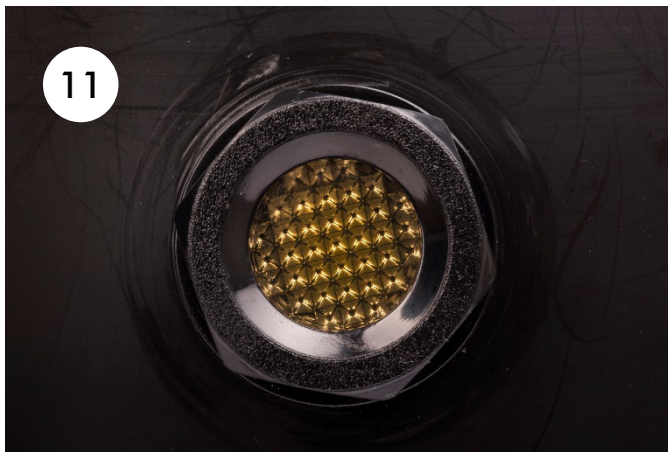
Nutzung

6. Wenn Sie die Kassettentrenntoilette benutzen, achten Sie darauf, dass der Urin ausschließlich in den vorderen Trichterbereich des Sitzteils mit Trennfunktion fließt. Bei Frauen kann es je nach Anatomie nötig sein, sich etwas weiter vorne auf dem Sitzteil zu positionieren, als es bei einer herkömmlichen Toilette üblich ist.
7. Der Urin läuft über den am Sitzteil befestigten Schlauch in den Flüssigkeitstank der Kassette. Geben Sie kein Wasser in den Flüssigkeitstrichter, um nachzuspülen. Das würde dem Prinzip der Trenntoilette zuwiderlaufen und zu einer Geruchsentwicklung führen.
8. Die Fäkalien fallen durch den Feststoffausgang des Sitzteils in den mit der Tüte versehenen Feststoffbehälter der Kassette.
9. Zum besseren Binden von Feuchtigkeit und Restgerüchen empfehlen wir, etwas Einstreu auf die Fäkalien zu geben. Achten Sie dabei darauf, dass keine Partikel in den Flüssigkeitstrichter geraten. Das könnte zu einer Verstopfung des Ablaufs führen.

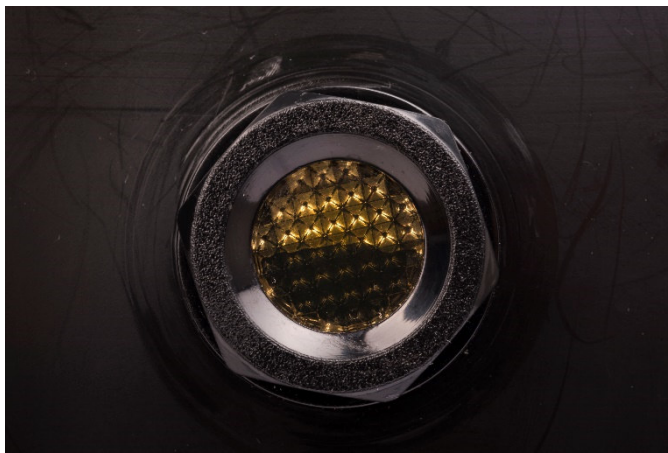


10

10. Den Füllstand des Flüssigkeitstanks lesen Sie am Schauglas an der Vorderseite des Tanks ab.



11



11. Wenn das Glas zur Hälfte verdunkelt ist, ist noch eine Kapazität von ca. 1,3 l vorhanden. Ist es komplett verdunkelt, muss der Tank entleert werden.

Entleerung



12

12. Ziehen Sie den Schlauch aus dem Schlauchanschluss, indem Sie den blauen Ring an der Oberkante des Schlauchanschlusses nach unten drücken.



13

13. Verschieben Sie den Schlauchanschluss für den Transport des Flüssigkeitstanks, indem Sie den Stopfen kräftig hineindrücken.

14. Wenn Sie beide Teile der Kassette entleeren möchten, ziehen Sie die Kassette aus dem Servicefach.



15

15. Lösen Sie die den Spanngurt, indem Sie die Schnalle herunterdrücken und den Spanngurt aus der Schnalle ziehen.



16. Sie können jetzt den Flüssigkeitstank, der mit einer Leiste im Feststoffbehälter verankert ist, abziehen.

17. Wenn Sie nur den Flüssigkeitstank entleeren möchten, können Sie den Spanngurt direkt im Servicefach lösen und dann lediglich den Tank herausziehen.



18. Achten Sie beim Transport des Flüssigkeitstanks darauf, dass Sie ihn nicht auf den Kopf drehen, weil dann Tropfen aus der Verschlusskappe des Ausgusses austreten könnten. Die Verschlusskappe ist mit einer Entlüftung ausgestattet, damit der Druckausgleich während der Benutzung der Kassette gewährleistet ist.



19. Vor dem Entleeren ziehen Sie den Stopfen wieder aus dem Schlauchanschluss des Flüssigkeitstanks, um einen Druckausgleich zu ermöglichen.



20. Öffnen Sie die Verschlusskappe und entleeren Sie den Urin durch den Ausguss.

21. Der Flüssigkeitstank kann nach Belieben von Zeit zu Zeit nach dem Entleeren durch den Ausguss mit verdünnter Essigessenz o. ä. ausgespült werden.

22. Den Feststoffbehälter entleeren Sie, indem Sie die Tüte samt Inhalt entnehmen.

23. Nach der Entleerung legen Sie ggf. eine neue Tüte in den Feststoffbehälter und streuen etwas Einstreu ein, schieben den Flüssigkeitstank wieder in den Feststoffbehälter und verschließen den Spanngurt. Anschließend schieben Sie die Kassette in das Servicefach und schließen den Urinschlauch wieder an.

Die Arwinger GmbH & Co. KG ist als Hersteller von Produkten im Sinne der REACH-Verordnung 1907/2006/EG ein so genannter nachgeschalteter Anwender. Pflichten aufgrund der Herstellung und des Inverkehrbringens von Substanzen/Chemikalien zur Vor-Registrierung bzw. Registrierung (ECHA) sind für uns unzutreffend. Um unseren Kunden die kontinuierliche Versorgung mit zuverlässigen und sicheren Produkten zu gewährleisten, stellen wir durch entsprechende Abfragen sicher, dass unsere Lieferanten alle Anforderungen in Bezug auf chemische Stoffe und Materialien im Sinne der REACH-Verordnung 1907/2006/EG erfüllen.

März 2023